

Hinweisgeberschutzsystem der BKK EUREGIO

Durch Abrechnungsbetrug und andere Straftaten entsteht den gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen jedes Jahr ein hoher finanzieller Schaden, der am Ende die Versicherten trifft. Gemeinsam mit Ihnen möchten wir verstärkt dagegen vorgehen.

Die Zahlen sind alarmierend: Jahr für Jahr verzeichnen die gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen in Deutschland Schäden durch kriminelle Machenschaften wie Abrechnungsbetrug, Urkundenfälschung und Bestechung. Für diese Schäden wird die Solidargemeinschaft der Versicherten zur Kasse gebeten, denn die finanzielle Lücke muss mit den Beitragsgeldern der Mitglieder wieder gefüllt werden – Geld, das am Ende fehlt, um Leistungen zu optimieren oder Beiträge stabil zu halten. Aus diesem Grund hat die BKK EUREGIO ein öffentlich zugängliches und externes Hinweisgebersystem eingeführt, das es Ihnen bei einem begründeten Verdacht ermöglicht, sicher und anonym auf Straftäter aufmerksam zu machen.

So funktioniert das neue Hinweisgebersystem

Hinweise geben kann und sollte jeder, dem etwas Verdächtiges im Umgang mit Abrechnungen mit den gesetzlichen Kranken- bzw. Pflegekassen auffällt – ganz gleich, ob Sie z. B. Versicherte(r), Mitarbeiter(in) oder Mitarbeiter(in) eines Leistungserbringers sind. Das System ist rund um die Uhr erreichbar. Wir garantieren die höchsten Sicherheitsstandards. Auf Wunsch bleiben Sie als Hinweisgeber(in) in allen Phasen Ihrer Mitteilung und des Dialogs anonym, denn durch das Meldesystem besteht die Möglichkeit, mit uns zu kommunizieren, ohne dass Sie Ihren Namen oder Ihre Kontaktdaten preisgeben müssen. Weder der Anbieter des Hinweisgebersystems, die Firma Vispato GmbH, noch Dritte können die Meldungen lesen, die Sie über unser Hinweisgebersystem an uns senden.

Mit Ihrer Unterstützung können wir kriminelle Aktivitäten frühzeitig aufdecken und so die Entstehung von Fehlverhalten im Gesundheitswesen wirksam bekämpfen.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

[Hier geht es zum Hinweisgebersystem](#)